FACHHOCHSCHULE FULDA

DIPLOM

Die Fachhochschule Fulda verleiht

Herr **Bert Rößler**

geb. am: **26. Juli 1969** in: **Erlabrunn**

aufgrund der am **3. Juli 2003**

im Fachbereich Haushalt und Ernährung

bestandenen Diplomprüfung den akademischen Grad

Diplom-Ökotrophologe
(Fachhochschule)

Dieser akademische Grad kann auch in der Kurzform
Dipl. oec. troph. (FH)
geführt werden.

Fulda, 3. Juli 2003

FACHHOCHSCHULE FULDA [Siegel]

Präsident der Fachhochschule Fulda
i.V. Professor Dr. Gromann
Vizepräsidentin für Lehre und Studium

Professor Dr. Auer
Dekan



Stiftungslehrstuhl für Naturheilkunde und Integrative Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen

In Kooperation mit der Akademie für Naturheilverfahren der Erich Rothenfußer Stiftung, München und dem Benson-Henry Institute for Mind Body Medicine, Harvard Medical School, Boston

Erich Rothenfußer Stiftung

Erich Rothenfußer Akademie

BENSON-HENRY INSTITUTE

Bestätigung der
*Mind-Body-Health-Kursleiter*in Qualifikation*

Herr Bert Rößler

hat in der Zeit vom **02. Februar** bis zum **25. November 2018** an der **Weiterbildung Mind-Body-Medizin-Therapeut*in** inclusive der **Mind-Body-Health Inhalte und Kursleiter*in-Schulung** teilgenommen und mit Erfolg die Prüfung bestanden.

Das Mind-Body-Health Programm ist ein auf der Mind-Body-Medizin basierendes multimodales Stressmanagement-Programm mit Resilienztraining zur Gesundheitsförderung.

Aufbauend auf dem Fundament der Themenzentrierten Interaktion (TZI nach R. Cohn) hat der/die Teilnehmer*in anwendungsnah die Methodenkompetenz zur Gruppenleitung erworben und wurde in der Didaktik des Kursaufbaus und der Kursplanung zur Vermittlung mind-body-medizinischer Inhalte im Sinne der Gesundheitsförderung geschult.

Umfang:

135 Seminarstunden im Gruppensetting (fünf Blockveranstaltungen),
450 Stunden Selbststudium (Aufarbeitung der Literatur, Praxisanleitungen) sowie
450 Stunden Selbsterfahrung über ein Jahr im Bereich „Eigenes Gesundheitsprojekt“ und
45 Stunden Durchführung eines eigenen Kurses unter Supervision.

Zu den methodisch-didaktischen Inhalten und Zielen gehören die Selbsterfahrung und Reflektion, angeleitete Kleingruppen- und Gruppenarbeit, die Supervision der eigenen Übungspraxis sowie die supervidierte Durchführung eines eigenen Kurses während der Ausbildungszeit. Im Rahmen der TZI wurden u.a. Gruppenregeln, die Gruppe als Lernort, Gruppenentwicklung (nach Vopel), Gruppenphasen/-prozesse sowie der Umgang mit schwierigen Gruppensituationen erarbeitet. Die Überprüfung der Lehrbefähigung und Qualifikation zur Unterrichtsgestaltung erfolgte in einem Abschlusskolloquium und anhand einer anzufertigenden Abschlussarbeit, die den Verlauf des eigenen Kurses mit Kursaufbau und Planung dokumentierte.

Mit der bestandenen Prüfung ist der Nachweis der Lehrbefähigung des multimodalen Stressmanagement- und Resilienztraining „MB-Health” erbracht.

Essen, den 24.06.2021

Prof. Dr. med. Gustav Dobos
Inhaber der Alfried Kruppvon Bohlen und Halbach-Stiftungsprofessur, Universität Duisburg-Essen, Direktor der Klinik für Naturheilkunde und Integrative Medizin, Evang. Kliniken Essen-Mitte

Dr. rer. medic. Anna Paul
LeiterinderOrdnungstherapie/Mind-Body-Medizin und Integrativen Onkologie, Evang. Kliniken Essen-Mitte

Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V.
Lehrsystem Qigong Yangsheng von Prof. Jiao Guorui

Colmantstraße 9 | 53115 Bonn | Tel. 0228-696004 | Fax -696006 | info@qigong-yangsheng.de | www.qigong-yangsheng.de

Zertifikat

Herr Bert Rößler

hat die zweijährige Grundausbildung für Qigong Yangsheng mit Erfolg absolviert und erfüllt damit die Anforderungen der Medizinischen Gesellschaft für Qigong Yangsheng zur Weitergabe und Anwendung von Qigong Yangsheng im allgemeinen Bildungs- und gesundheitsfördernden Bereich. Die Ausbildung umfasste 62 Kurstage (348 Zeitstunden im Präsenzunterricht und mindestens 100 Stunden im Selbststudium), zwei schriftliche Erfahrungsberichte sowie eine Abschlussarbeit.

Aus dem Lehrsystem Qigong Yangsheng von Prof. Jiao Guorui wurden folgende Übungsmethoden vermittelt:

15 Ausdrucksformen des Taiji-Qigong (taiji shiwu shi)

Innere 8 Brokat-Übungen (neigong baduanjin)

Spiel der 5 Tiere (wuqinxi)

Der theoretische Unterricht umfasste: Konzepte und Fachbegriffe, historische Entwicklung, Yin und Yang, Fünf Wandlungsphasen, Funktionskreise, Leitbahnen, Qi und Xue, Dantian, angeborene und erworbene Konstitution, Qi-Transformation, Essenz-Qi-Geist, Mobilisierung latenter Funktionen; Kernpunkte der Übungspraxis wie Übungsprinzipien, Wirkungen, In-die-Ruhe-treten, Lernen und Unterrichten; Systematik des Übungssystems Qigong Yangsheng, Anwendungsgebiete, darunter Strategien und Handlungsfelder der Gesundheitsförderung und Prävention sowie Konzepte von Gesundheit und Krankheit

Die Weitergabe von Qigong Yangsheng über den allgemeinen gesundheitsfördernden Bereich hinaus erfordert eine entsprechende berufliche Qualifikation, insbesondere unterliegt die heilkundliche Anwendung den gesetzlichen Bestimmungen.

Bonn, den 15. November 2023

Der Vorstand:

Martha Bank

Franziska Gisin

PD Dr. med. Gisela Hildenbrand

Annette Singer

Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V.

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.

Z E R T I F I K A T

Bert Rößler

Diplom-Ökotrophologe

hat den Zertifikatslehrgang „Ernährungsberater/DGE“ mit Erfolg abgeschlossen und ist berechtigt, die Bezeichnung

Ernährungsberater/DGE (EB/DGE)

zu führen.

Die Gültigkeit des Zertifikats ist an eine kontinuierliche Fortbildung geknüpft. Sie wird in der „Anlage zum DGE-Zertifikat“ bestätigt.

Bonn, im Oktober 2014

Prof. Dr. Helmut Heseker
Präsident der DGE

Dr. Helmut Oberritter
Geschäftsführer der DGE

Anlage zum DGE-Zertifikat

Bert Rößler

ist berechtigt, die Bezeichnung

Ernährungsberater/DGE

zu führen.

Die Gültigkeit des Zertifikats wird bis zum **31. Dezember 2026** bestätigt.

Die Bedingungen für die Verlängerung der Gültigkeit sind in der Qualitätssicherungs-Richtlinie für DGE-Zertifikate unter https://www.dge.de veröffentlicht.

Bonn, im November 2023



Dr. Ute Brehme

Leiterin Referat Fortbildung

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.

Z E R T I F I K A T

Bert Rößler

Diplom-Ökotrophologe

hat den Zertifikatslehrgang „Ernährungsberater/DGE“ mit Erfolg abgeschlossen und ist berechtigt, die Bezeichnung

Ernährungsberater/DGE (EB/DGE)

zu führen.

Die Gültigkeit des Zertifikats ist an eine kontinuierliche Fortbildung geknüpft. Sie wird in der „Anlage zum DGE-Zertifikat“ bestätigt.

Bonn, im Oktober 2014

Prof. Dr. Helmut Heseker
Präsident der DGE

Dr. Helmut Oberritter
Geschäftsführer der DGE

Anlage zum DGE-Zertifikat

Bert Rößler

ist berechtigt, die Bezeichnung

Ernährungsberater/DGE

zu führen.

Die Gültigkeit des Zertifikats wird bis zum **31. Dezember 2029** bestätigt.

Die Bedingungen für die Verlängerung der Gültigkeit sind in der Qualitätssicherungs-Richtlinie für DGE-Zertifikate unter https://www.dge.de veröffentlicht.

Bonn, im Oktober 2026

Dr. Ute Brehme
Leiterin Referat Fortbildung

AKADEMIE FÜR INTEGRATIVES FASTEN

Zertifikat

fürdie Ausbildung als FastenBerater*in BASIC
vom 03.06. – 04.06.2023

für **Bert Rößler**

DieAusbildungmiteinemUmfang von 12 UE (à45 min) **umfasstfolgendeInhalte**

- Verschiedene Fastenformen & aktuelle Forschungslage
- Indikationen/Kontraindikationen des Fastens bei verschiedenen Erkrankungen
- Schwerpunkt: Beratung zum Intervallfasten
- Beschreibung der Elemente der Mind-Body-Medizin
- Grundlagen der Kurzberatung in der Lebensstilveränderung

und wurde erfolgreich mit einer Prüfung (ausgearbeitete Fallvorstellung) **abgeschlossen.**

Die Teilnahme an der Ausbildung FastenBerater*in BASIC befähigt dazu

- eine individuell angepasste Fastenberatung durchzuführen
- die Klientin/den Klienten in die entsprechende Fastenbegleitung weiterzuleiten und
- die Klientin/den Klienten kompetent zum Intervallfasten zu beraten und anzuleiten

AKADEMIE FÜR INTEGRATIVES FASTEN

zertifiziert als Fastenberater*in BASIC

Berlin, 14.06.2023

Prof. Dr. med. Andreas Michalsen

Dr. med. Daniela Koppold

Dipl. Psych. Christel von Scheidt

Dipl. Oec. Alexandra Prüß